



EINWOHNERGEMEINDE BELLMUND

Gemeindeverwaltung Hohlenweg 3 2564 Bellmund www.bellmund.ch
Telefon 032 333 70 90 gemeindeverwaltung@bellmund.ch

Invasive Neophyten bekämpfen

Was sind Neophyten?

Neophyten sind nicht einheimische Pflanzen, welche bewusst oder versehentlich nach Europa eingeschleppt werden. Unter diesen Neophyten gibt es auch invasive, welche durch unkontrolliertes Vermehren die einheimische Flora verdrängen und die Biodiversität bedrohen. Einige dieser Pflanzen sind giftig, verursachen Allergien oder Schäden an Bauwerken und der Landwirtschaft. Aus diesen Gründen ist die Bekämpfung der invasiven Neophyten wichtig.

Allgemeine Massnahmen gegen die invasiven Neophyten

1. Pflanzen Sie keine Neophyten, wählen Sie stattdessen heimische Arten.
2. Beseitigen Sie kleine Bestände rechtzeitig – vor dem Verblühen.
3. Entsorgen Sie alle Pflanzenteile dringend im Hausmüll (Kehrichtabfuhr) und nicht auf den Kompost oder mit der Grünabfuhr.
4. Wiederholen Sie die Massnahmen Jäten, Schneiden und Ausgraben. Eine endgültige Vertilgung dauert oft mehrere Jahre.

Falls Sie Fragen zur Bekämpfung oder Entsorgung haben oder auf öffentlichem Grund invasive Neophyten entdeckt haben, dürfen Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung Bellmund, Tel. 032 333 70 90 oder per Mail an gemeindeverwaltung@bellmund.ch wenden.

Auf der Rückseite ist eine Liste der häufig verbreiteten Neophyten.

Besten Dank für Ihre Unterstützung im Kampf gegen die invasiven Neophyten.

Häufig verbreitete invasive Neophyten

Berufkraut



Kirschlorbeer



Japanischer Knöterich



Goldrute



Sommerflieder



Schmalblättriges Greiskraut



Diese Liste ist aber längst nicht abschliessend. In der Schweiz gibt es weit mehr invasive Neophyten. Auf der Website www.infoflora.ch finden Sie eine Liste aller invasiven Neophyten in der Schweiz.